

## **Sofortinformation zur Sitzung des Landesvorstandes vom 10. März 2018 in Rostock**

### **Aktuell-Politisch**

Nach einer Schweigeminute für den kürzlich verstorbenen ehemaligen Landesgeschäftsführer Kay Kröger, befasste sich der Landesvorstand mit aktuell-politischen Fragen aus den Kreisen. Dazu berichteten die Mitglieder des Landesvorstandes von den nun abgeschlossenen Kandidatenaufstellungen zu den Landratswahlen im Mai. Im Anschluss werteten die Mitglieder des Landesvorstandes die einzelnen Aktionen zum Frauentag aus und befassten sich mit der Kampagne zum Gleichstellungsmonat.

Hierzu sind alle Kreisverbände eingeladen, selbstständig die auf der Internetseite des Landesverbandes angebotenen Materialien für ihre politische Arbeit vor Ort zu nutzen. Darüber hinaus verweist der Landesvorstand auf die Postkartenaktion mit den Motiven („Misch Dich ein!“, „Frag nach!“ und „Teilen ist schön!“. Ersteres liegt bereits vor. Die Weiteren am kommenden Montag.) Die Aktion der Genossinnen und Genossen in Greifswald zur Verdeutlichung der geringen Frauenquote in der dortigen Bürgerschaft ist als positives Beispiel hervorzuheben. Der Landesvorstand bedankt sich für das Engagement der dortigen Mitglieder.

Die Mitglieder des Landesvorstandes setzten sich anschließend kritisch mit der vergangenen Berichterstattung durch die Ostsee-Zeitung und den Nordkurier auseinander.

### **Politische Bildung**

Der Landesvorstand strebt einen Ausbau der landesweiten politischen Bildung durch die Landespartei an und begrüßte hierzu die Bestrebungen und das Engagement von Daniela Filter und Lutz Hänsel. Als erster Schritt wurde der Genosse Lutz Hänsel einstimmig damit beauftragt, die Bildung einer Kommission zur politischen Bildung voranzutreiben und koordinierend mitzuwirken. Darüber hinaus wurde Lutz Hänsel einstimmig als Mitglied für die zentrale Kommission für politische Bildung der Bundespartei ernannt.

### **Vorbereitung zur gemeinsamen Sitzung des Landesvorstandes mit Gewerkschaftsvertretern**

Der Landesvorstand diskutierte ausgiebig die Planungen zu einer gemeinsamen Sitzung mit Gewerkschaftsvertretern. Hierzu liegt ein Entwurfspapier der LAG betrieb & gewerkschaft vor, das bis zur geplanten Sitzung am 28.04. weiter qualifiziert werden soll. Die Mitglieder des Landesvorstandes diskutierten die inhaltlichen Schwerpunkte einer Zusammenkunft und setzten sich mit der Forderung nach einer aktiven Beteiligung der Mitgliedschaft in den Gewerkschaften auseinander.

## **Vorbereitung der Landesmitgliederkonferenz am 24. März in Güstrow**

Zur Vorbereitung der Landesmitgliederkonferenz am 24.03. begrüßte der Landesvorstand Dieter Kowalick und Prof. Wolfgang Methling, die zusammen mit Kerstin Kassner die Tagungsleitung der Landesmitgliederkonferenz übernehmen sollen. Der Landesvorstand dankt ihnen für die Bereitschaftserklärung, an diesem Tag unterstützend zur Seite zu stehen und einigt sich auf einen Entwurf zur Geschäftsordnung sowie zur Tagesordnung an diesem Tag. Vorgesehen ist der Gedankenaustausch zu folgenden drei Themenkomplexen:

Arbeit des Landesvorstandes. Strategie des Landesvorstandes. Kommunalpolitische Grundsätze. Begleitend sollen Beispiele erfolgreicher, öffentlichkeitswirksamer Aktionen präsentiert werden.

## **Zukunftswerkstatt „Digitalisierung und Zukunft des Sozialstaates“**

Der Landesvorstand informierte sich über den aktuellen Sachstand bei den Vorbereitungen einer Zukunftswerkstatt zum genannten Thema. Ein erster Schritt zur Realisierung dieses Projekts soll die Fixierung auf einen Themenkomplex darstellen. Dabei sollen sich Expertinnen und Expertinnen mit dem Thema „Digitalisierung und Pflege“ auseinandersetzen.

## **Erwiderung des Landesvorstandes zum Schiedsverfahren bei der Bundesschiedskommission**

Der Landesvorstand nahm das Erwidernsschreiben als Informationsvorlage zur Kenntnis. Die Verfahrensbeteiligten im Landesvorstand brachten zum Ausdruck, dass sie diese Erwiderung nicht teilen.

Die nächste Sitzung des Landesvorstandes wird am 28.04.2018 in Schwerin stattfinden.